

# ARBEITEN 4.0 - DIE HALBZEITKONFERENZ.

## AUF DEM WEG ZU EINEM WEISSBUCH



Sehr geehrte Damen und Herren,



Quelle: BMAS/Knoll

Im April 2015 haben wir den Startschuss für den Dialog „Arbeiten 4.0“ gegeben. Dieser Dialog soll uns helfen, Antworten für die Arbeitswelt der Zukunft zu finden. Wir haben dazu ein Grünbuch vorgelegt, in dem wir unsere Anliegen und Fragen ausgeführt haben. Die zahlreichen Reaktionen, die uns seitdem erreicht haben, zeigen, wie wichtig die angestoßene Debatte ist und wie viele gute Ideen es bei unseren Dialogpartnern bereits gibt, seien es Fach- und Führungskräfte von Unternehmen, Verbänden und Gewerkschaften oder Expertinnen und Experten aus der Wissenschaft.

Mit der Halbzeitkonferenz wollen wir diese Vorschläge zur Diskussion stellen. Wir wollen Gemeinsamkeiten erkennen, Unterschiede identifizieren und Möglichkeiten für einen neuen Flexibilitätskompromiss ausloten. Diese Impulse wollen wir auf der weiteren Wegstrecke aufgreifen, fortentwickeln und in ein Weißbuch einfließen lassen, das wir am Ende des Prozesses erarbeiten und in dem wir unsere Antworten vorstellen wollen.

Ich möchte Sie recht herzlich zur Halbzeitkonferenz einladen und freue mich auf spannende Diskussionen.

Andrea Nahles, MdB  
Bundesministerin für Arbeit und Soziales

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 4. März mit dem Passwort „Halbzeitkonferenz“ auf [www.anmeldung.bmas.de](http://www.anmeldung.bmas.de) an.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl werden Anmeldungen nach Eingang berücksichtigt.

Organisatorische Rückfragen richten Sie bitte an:  
[Arbeiten4.0@factsfiction.de](mailto:Arbeiten4.0@factsfiction.de)



# PROGRAMM

---

09:00 Uhr **Einlass und Registrierung**

10:00 Uhr **Eröffnungsrede Bundesministerin Andrea Nahles**

---

	<b>Thema 1:</b> Arbeit für alle? Teilhabe an Arbeit sichern	<b>Thema 2:</b> Erwerbsarbeit oder individueller Lebensrhyth- mus – Wer gibt den Takt vor?	<b>Thema 3:</b> Soziale Marktwirtschaft reloaded? – Gerechte Löhne und soziale Sicherheit
10:30–11:30 Uhr	Panel 1.1: Arbeit für alle? – Auswir- kungen der Digitalisierung auf die Beschäftigung	Panel 2.1: Flexible Arbeitszeitgestal- tung im Zusammenspiel von Tarifpartnern, Betriebs- partnern und politischer Rahmensetzung	Panel 3.1: Wandel von Erwerbsformen
11:40–12:40 Uhr	Panel 1.2: Teilhabe an Arbeit sichern – Wie alle vom digitalen Wandel profitieren können	Panel 2.2: Mobiles und entgrenztes Arbeiten	Panel 3.2: Zukunft der sozialen Sicherung

---

12:45–13:45 Uhr **Mittagessen**

---

13:50–14:30 Uhr **Wertewelten Arbeiten 4.0 – Vorstellung einer aktuellen Studie des BMAS**  
Thomas Ramge im Gespräch mit Frank Schomburg und André Sobieraj (nextpractice GmbH)

---

	<b>Thema 4:</b> Einmal Fachkraft, immer Fachkraft? Qualifizieren für die Arbeit von heute und morgen	<b>Thema 5:</b> Wie arbeiten wir in der Arbeitswelt der Zukunft? Gute Arbeit im digitalen Wandel erhalten	<b>Thema 6:</b> Wie arbeitet das erfolg- reiche Unternehmen der Zukunft? Gute Unter- nehmenskultur und demokratische Teilhabe
14:50–15:50 Uhr	Panel 4.1: Weiterbildungs- und Qualifikationsbedarfe der Zukunft	Panel 5.1: Arbeits- und Gesundheits- schutz für die Industrie 4.0	Panel 6.1: Führungskultur für die Arbeitswelt 4.0
16:00–17:00 Uhr	Panel 4.2: Passen Institutionen und Angebote von heute zu den Beratungs- und Qualifika- tionsbedarfen von morgen?	Panel 5.2: Perspektiven des Beschäftigtendatenschutzes	Panel 6.2: Demokratische Teilhabe und Mitbestimmung in der Arbeitswelt der Zukunft

---

17:00–17:15 Uhr **Kaffeepause**

---

17:20–18:00 Uhr **Abschlussrunde** mit Staatssekretär Thorben Albrecht (BMAS),  
Annelie Buntenbach (Mitglied des Bundesvorstandes des Deutschen Gewerkschaftsbundes),  
Peter Clever (Mitglied der Hauptgeschäftsführung der Bundesvereinigung Deutscher  
Arbeitgeberverbände),  
Alfred Löckle (Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats der Robert Bosch GmbH),  
Victoria Ringleb (Geschäftsführerin der Allianz deutscher Designer (AGD) e. V.)

---

**Im Anschluss Get-together**